Michael Oenning

Beitrag von „CM“ vom 9. Februar 2009, 00:06

Zitat von Ranger10

Sers zusammen,

-ich heisse Tom, bin neu hier und hoffe Ihr jagt mich nicht gleich wider davon: :?
Ich hab mich hier ein wenig reingelesen und möcht mal meine Meinung loswerden. Ich will niemanden persönlich kritisieren, muss nur meinen Senf dazu geben weil mich eine bestimmte Sache nervt!!

Ich finds sehr schade wie hier teilweise über unsere Spieler, Trainer, -Bader oder sonstwen hergezogen wird. 😞 Es gibt ja sachliche Kommentare, -für mich kein Prob. Sachlich diskutieren hat nie geschadet, und trägt, auch für mich, zur Meinungsbildung bei. Aber dieses pauschale Negativgerede nervt gewaltig. -Klar, auch ich bin unzufrieden mit der Situation: Liga2 - Platz 10. Aber nörgeln bringt uns gerade jetzt nicht weiter. Schmeisst den Bader doch raus wenn wir wieder erstklassig sind. Aber im Moment wäre es doch eher an der Zeit unser Truppe (und zwar ALLE) zu unterstützen. - damit wir die nächste Saison nicht schon wider gegen die Vorstädter spielen müssen!

Hoffentlich werd ich nun nicht gesteinigt... 😊 (wenn scho, bitte benachrichtigt meine Frau und verschiebt diesen post ins Thema "Nachdenkliches")

Hi Tom 😊

Vorneweg: Lass dich von denen, die gerne mal auf diesen oder jenen Zug aufspringen und ohne Argumente unter die Gürtellinie zielen, nicht blenden: Es gibt genügend Leute, die Gründe gegeben sehen, mit Recht nicht mehr mit Bader und Oenning konform zu gehen. Beispiele hierfür sind, dass Oenning neuerdings meint, dem Publikum gegenüber den Dicken markieren zu müssen (so wurde er z.B., als er die drei in Ungnade gefallenen Spieler Engelhardt, Charisteas und Masmanidis einwechselte und diese erwartungsgemäß mit Pfiffen bedacht wurden, mit den Worten "Jetzt gebe ich sie euch alle" zitiert, was also erkennen ließ dass die Wechsel weniger sportliche Gründe hatten als vielmehr Ausdruck seines persönlichen Trotzes waren. Solche nicht nachvollziehbaren Wechsel haben uns übrigens auch schon Punkte gekostet, schau dir beispielsweise nen Spielbericht zum Osnabrück-Spiel an, dann weißt du was ich meine. Ätzend fand ich aber z.B. auch, dass der Jugendkurs, der ihm durch Sperren und Verletzungen förmlich aufgezwungen wurde, obwohl lange vorher harte Konsequenzen

angedroht, aber nie durchgezogen wurden, nachher als so gewollt verkauft wurde. Man merkt einfach an vielen Stellen, dass man als Fan für dumm verkauft wird. Bader beispielsweise hat ja beim Treffen zwei Stürmer versprochen (!). Was ist passiert? Genau. 1:1 wurde ausgetauscht, sonst nichts. So wie schon nach dem letztjährigen Versagen, als in der Winterpause nicht adäquat nachgelegt wurde, hat Bader nun wieder eine Chance verstreichen lassen, den in Gefahr geratenen Plan Wiederaufstieg noch realisieren zu können. Da wo es im Kader am meisten klafft - nämlich im Offensivbereich - wurde nur Stürmer durch Stürmer ersetzt. Ich wünsche Bunjaku von Herzen, dass er ein neuer Ciric wird, aber ist das Risiko nicht etwas groß, die ganze Erwartung einem aufzubürden, der aus der dritten Liga kommt? Boakye und Eigler sind alles andere als Knipser, unser Sturm hat in der Hinrunde gerade mal (korrigiert mich wenn ich falsch liege) um die acht Tore zusammengebracht. Jeder erkennt, dass das für einen selbsternannten Aufstiegs kandidaten deutlich zu wenig ist. Gladbach hatte letztes Jahr einen Friend, Köln einen überragenden Helmes, Hoffenheim lasse ich ob der Unverhältnismäßigkeit mal raus, aber auch dieses Jahr hat die Konkurrenz einiges zu bieten: Allagui netzt bei Fürth wie blöd ein, Lautern hat Jendrisek, wo man hinschaut findet man bei den Aufstiegs kandidaten Torgaranten. Nur bei uns ist da Fehlanzeige. All das sind gute Gründe, die den Anti-Kurs rechtfertigen. Das nur mal zwischendurch, weil man mit einigen Proleten, die nur um des Schimpfens willen auf den Kurs einschwenken, in einen Topf geworfen wird. Für die Typen kann ich auch nichts. Aber das ändert nichts an der grundsätzlichen Ansicht.

Du hast natürlich recht damit, dass JETZT eine Entlassung von Bader nichts bringen würde. Auch ob ein Trainerwechsel viel bewirkt ist fraglich, das ist aber auch nicht der springende Punkt: Nach der Saison, egal wie sie endet, werden wieder die Mechanismen von nach dem Abstieg greifen: Bader schaut bedröppelt, räumt Fehler ein, schafft es aber ob seiner zweifelsohne vorhandenen Eloquenz, die Fans zu beschwören, wird wieder Phrasen wie "wir machen uns jetzt nicht vom Acker, sondern ziehen den Karren aus dem Dreck" von sich geben, und letztlich wird alles wieder keine Konsequenzen haben. Und eben das muss sich mal in der grundsätzlichen Haltung den verantwortlichen Personen gegenüber ändern. Denn sonst geht es, egal was die Herren da oben treiben, immer munter mit "bringt doch nichts, besser unterstützen als rummaulen, zusammenhalten" weiter. Was uns nur weiter nach unten zieht.